



Der Farster Chor im Jahr 2006

Für die Sängerinnen und Sänger des Chors war das Jahr 2005 sehr ereignisreich. Das Jahresprogramm war dicht gedrängt und eine neue Chorleiterin hatte ihr Amt übernommen. Nach 12 erfolgreichen Monaten hatten wir uns aneinander gewöhnt und nun sollte der normale Rhythmus im Chorgeschehen wieder greifen.

Neben den vielen Probenabenden standen die Auftritte beim Dorffest, Tag des Liedes, Regionalkonzert des Sängerkreises Burgdorf, der Großraumentdeckertag sowie zwei Adventskonzerte auf dem Terminkalender für 2006.

Das Dorffest ist eine feste Einrichtung unserer Ortschaft, das von den Vereinen und dem Ortsrat veranstaltet wird. Sinn und Zweck sind die Kommunikation und das Kennenlernen der Bürgerinnen und Bürger untereinander. Die Vereine stellen sich vor und sprechen mit interessierten Besuchern zwanglos über die Sorgen und Wünsche. Ziel ist es, das Interesse der Anwesenden zu wecken und neue Mitglieder zu werben.



Nur Übung macht den Meister

Eine eigene feste Veranstaltung im Terminplan ist das jährliche Singen zum Tag des Liedes.

Traditionell wird dieses Singen im

Garten des Museumshofes in Isernhagen durchgeführt. Bei gutem Wetter haben wir immer eine große Resonanz bei unserem Publikum erreicht. Im letzten Jahr war es kalt und trübe, leider auch die Stimmung der erschienenen Gäste. Aber mit Gesang und warmen Getränken wurde es ein gelungener Nachmittag.



Probe des gemeinsamen Liedes

Schon zwei Wochen später war unser Auftritt beim zweiten Geburtstagskonzert des Sängerkreises Burgdorf in Burgdorf. Zusammen mit

den Chören aus Burgdorf, Lehrte und Dollbergen stellen wir uns einem neuen und bis dahin fremden Publikum vor. Das war auch der Grundgedanke für dieses Vorhaben. Wir wollten einmal außerhalb unserer normalen Aktivitäten singen und unsere Freude am Chorgesang zeigen. Solche musikalischen Ausflüge in

en werden wir in Zukunft weiter anstreben.

Die Sommerpause tat danach allen Sängerinnen und Sängern gut.

Mit neuem Schwung begannen dann die Vorbereitungen für den Großraumentdeckertag und unsere Adventskonzerte in Kleinburgwedel und in der Marienkirche zu Isernhagen.

Leider hatten wir zum Großraumentdeckertag einen kalten und regnerischen Tag erwischt. Trotzdem war der Chor komplett erschienen und gab den Anwesenden ein Ständchen im Garten. Dabei kam es auch darauf an, daß unsere Zuhörerinnen und Zuhörer gemeinsam mit uns bekannte Lieder und Kanons singen. Damit wird jedes schlechte Wetter vertrieben, und die Gesichter beginnen zu strahlen.

Im Anschluß daran standen Lehrgänge des Sängerkreises auf dem Programm. Diesmal ging es um die



Das kam nicht vom Dirigieren

Gesundheit und die Verwaltung von

Mitgliederdaten im Deutschen Chorverband.

Beim ErsteHilfeKursus wurde neben der stabilen Seitenlage auch das Anlegen von Verbänden geübt. Der OBE-Lehrgang führte in die

Vorgehensweise beim Erfassen und Ändern von Mitgliederdaten ein.

Im November konnten wir einen besonderen Geburtstag feiern.

Auch Dirigentinnen müssen die Klinke putzen



Ioana beherrscht nicht nur das Dirigieren

Es ist ein schöner Brauch, dass unverheiratete Damen an ihrem 30. Geburtstag Klinken putzen müssen, bis sie von einem Jüngling frei geküßt werden.

Unsere Dirigentin, Ioana Calomfirescu,

wurde 30 Jahre jung und die Bedingungen trafen auf sie



Ioana vor dem Geburtstagskuchen

Diese Aktion war eine geheim gehaltene Aktion und überraschte unsere Dirigentin völlig. Die entsprechenden Gerätschaften wie Schürze, Handschuhe und Putzmittel wurden vom Chor bereitgestellt. Ioana wurde

entsprechend eingewiesen, und unter der Leitung unseres Ehren-chorleiters Harm Hanebuth stimmten die Sängerinnen und Sänger des Farster Chors das Geburtstagslied von Vivaldi sowie das Lied „Erlaube mir feins Mädchen“ an. Anschließend glänzte die Türklinke in neuem Glanz.

Danach wurde der Übungsabend mit gewohntem Fleiß aufgenommen, denn die Vorbereitungen auf das Adventssingen am 16.12. ab 18:00 Uhr in der Marienkirche laufen auf Hochtouren.

Und mit Riesenschritten kam dann die Zeit der Adventskonzerte auf uns zu.

Der erste Auftritt war am 12. Dezember bei der Adventfeier in Kleinburgwedel. Diese Feier zeichnet sich dadurch aus, dass eine Gruppe von Organisatorinnen sich eine Handlung um die Musik herum ausdenken und mit Gedichten und Lesungen ausschmücken. Der Chorgesang und das Singen mit dem Publikum sind dabei die Kernpunkte.



Zusammen Singen macht Spaß

Zu einer schönen Tradition ist das Adventskonzert am dritten Advent in der Marienkirche Isernhagen geworden. Während draußen der Weihnachtsmarkt abgehalten wird, kehrt in der Kirche feierliche Stimmung ein. Der Chor stellt alte und neue Weihnachts- und Adventslieder vor. Wichtig für uns und unser Publikum ist das gemeinsame Singen bekannter Weihnachtslieder. Damit wollen wir der einen oder anderen Familie anschaulich aufzeigen, wie viel Spaß

und Freude das gemeinsame Singen bringt und keiner besorgt sein muss, dass er nicht singen könnte. Singen ist der Ausdruck der Seele, und die ist an solch einem Tag besonders ansprechbar.